

Energie- und Klimasituation in Österreich

Zahlen, Daten und Fakten von Alfred Klepatsch

In der letzten Zeitung habe ich aufgezeigt, dass beim derzeitigen Primärenergieverbrauch auf jeden Österreicher durchschnittlich 4.300 Liter Heizöläquivalente (HÖÄ) entfallen.

Das ist vergleichbar mit Liter Benzin oder Diesel. Davon werden 2.900 Liter durch fossile Energie (Öl, Gas, Kohle) abgedeckt: Laut Pariser Klimaabkommen 2015 hat sich Österreich verpflichtet, bis 2050 die fossile Energie entweder einzusparen oder durch erneuerbare Energie zu ersetzen. Die neue Bundesregierung hat dieses Ziel nun auf 2040 vorverlegt!

Um uns bewusst zu machen, welche Rolle die Land- und Forstwirtschaft in Form von Biomasse dazu leisten kann/könnte, bringe ich folgende Zahlenspiele:

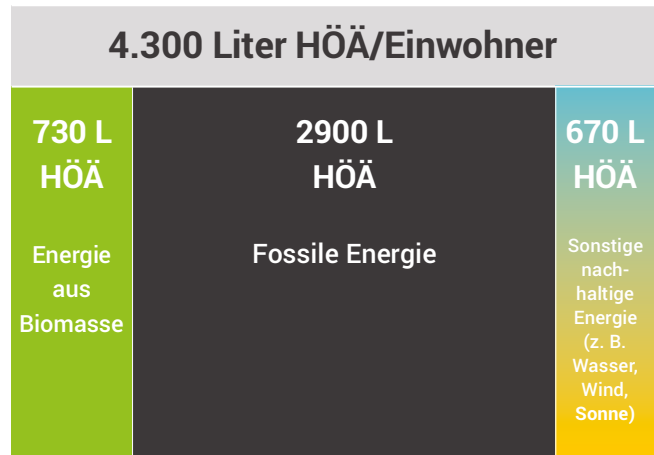
Indem wir 8,8 Mio. Österreicher 8,4 Mio ha Staatsfläche zur Verfügung haben, kann mit **1 ha bzw. 10.000 m² Staatsfläche pro Einwohner** gerechnet werden. Die derzeitige Nutzung sieht man in der Darstellung unten.

Da die Landwirtschaft als erstes die Lebensmittelversorgung zu sichern hat, stellt sich die Frage „**Wie viel Fläche benötigen wir heute zur Erzeugung unserer Lebensmittel?**“

ZWEI ZAHLEN DAZU:

- Studie von Prof. Zessner – Techn. Universität Wien:
3.600 m² – so wie wir derzeit Essen und Lebensmittel verschwenden
- Österreichische Hagelversicherung:
Es braucht eine Ackerfläche von 3.000 m² pro Person!

Diese Zahlen verdeutlichen, dass mit den heutigen Ernährungs- und Wegwerfgeohnheiten die Biomassereseven zur Energienutzung sehr begrenzt sind!

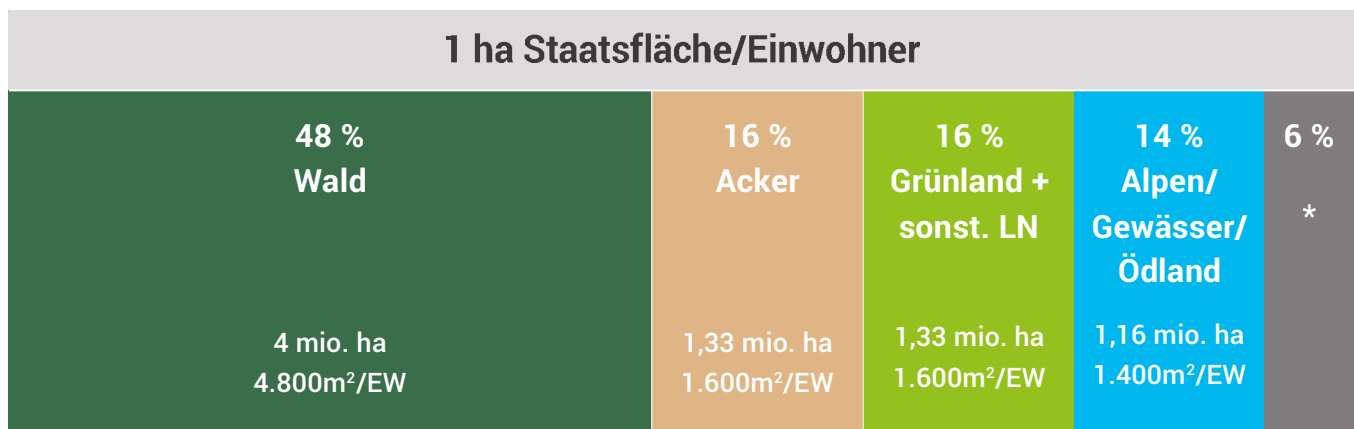


Um das Bild abzurunden, bringe ich mögliche Gesamtbio-masseerträge auf dieser Fläche (zur Nachvollziehbarkeit mit meinen Berechnungsannahmen):

- **WALD:** 9 fm/ha x 2.000 kWh = 18.000 kWh/ha = 1.800 l HÖÄ x 0,48 ha = **864 L HÖÄ**
- **ACKER:** 12 t TM/ha x 5 kWh = 60.000 kWh/ha = 6.000 l HÖÄ x 0,16 ha = **960 L HÖÄ**
- **GRÜNLAND:** 10 t TM/ha x 5 kWh = 50.000 kWh/ha = 5.000 l HÖÄ x 0,16 ha = **800 L HÖÄ**

Würde sämtliche österreichische Biomasse energetisch verwertet, könnte nach dieser Berechnung nicht einmal die fossile Energie ersetzt werden!!! Diese Zahlen sollen zum Nachdenken anregen. Wie und wo wichtige Hebel für eine Zielerreichung sein könnten, wird in der nächsten Ausgabe dargestellt.

Fragen/Denkanstöße/Kritikpunkte/... zu diesem Thema an a.klepatsch@abz-hagenberg.ac.at



* Bau-/Verkehrs-/Siedlungsflächen
0,5 mio. ha, 600m²/EW